

# LITERATUR für alle



## texte

**FRIEDRICH ACHLEITNER** \*1930 in Schalchen, lebt in Wien. Der Doyen der österreichischen Architektur kam in den 1950ern nach Wien und bildete zusammen mit H.C. Artmann, Konrad Bayer, Oswald Wiener und Gerhard Rühm die „Wiener Gruppe“. Nach seiner großen Arbeit als Architekturchronist widmete er sich in den letzten Jahren wieder zunehmend der Literatur. 2015 erschienen „wortgesindel“ und „einschlafgeschichten“, die er uns auch erzählt. | **Sa. 27.8. | 20.00 | VVK € 15,- | AK € 20,- | Bernardisaal** |

**MARTIN AMANSHAUSER** \*1968 in Salzburg, lebt in Wien, arbeitet als Reisejournalist, schreibt Romane sowie Kinderbücher. 2015 erschien sein Roman „Der Fisch in der Streichholzschatztruhe“. Martin Amanshauser liest aus seinem Kinderbuch „Pedro und der Drachen“, welches 2016 veröffentlicht wurde. | **Sa. 27.08. | 10.00 | € 5,- | Seminarhotel Spes** |

**THOMAS ARZT** \*1983 in Schlierbach, lebt in Wien und Flensburg. Sein erstes Stück „Grillenparz“, wurde im Wiener Schauspielhaus uraufgeführt, sein zweites, „Alpenvorland“, erhielt den Autorenpreis am Heidelberger Stückemarkt und das Stück „Totes Gebirge“ erlebte seine Uraufführung 2016 im Theater in der Josefstadt. Eigens für das Literaturfestival schrieb er den Monolog „Heimspiel“ über Sport, Politik, Heimat und die Fußballeuropameisterschaft. | **Sa. 27.08. | 10.00 | Eintritt frei | Fußballplatz Schlierbach** |

**HANS EICHHORN** \*1956 in Vöcklabruck, lebt in Kirchdorf und am Attersee. Der Berufsfischer und Schriftsteller hat bislang 21 Bücher veröffentlicht – Gedichte, Romane, Prosa und Dramolette, wie 2015 „Totalunternehmen“. In einer Gemeinschaftsarbeit mit seinem Freund Erwin Einzinger entstand ein 40 Strophen langes Gedicht, aus dem die beiden vorlesen. | **Do. 25.08. | ca. 17.00 | Eintritt frei | Genuszentrum** |

**ERWIN EINZINGER** \*1953 in Kirchdorf, lebt in Micheldorf, H.C. Artmann-Preisträger, schreibt und übersetzt Gedichte, Romane und Prosa. 2013 erschien sein Gedichtband „Barfuß ins Kino“, 2015 der Roman „Ein kirgisischer Westen“. In einer Gemeinschaftsarbeit mit seinem Freund Hans Eichhorn entstand ein 40 Strophen langes Gedicht, aus dem die beiden vorlesen. | **Do. 25.08. | ca. 17.00 | Eintritt frei | Genuszentrum** |

**LEOPOLD FEDERMAIR** \*1957 in Wels, lebt als Schriftsteller, Lektor und Übersetzer in Hiroshima. Sein Werk umfasst neben Romanen auch Essays, u.a. über Adalbert Stifter und Peter Handke. Unmittelbar vor dem Festival erscheint sein neues Buch „Rosen brechen“, aus dem er erstmals liest. | **Sa. 27.08. | 18.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Bernardisaal** |

**FRANZOBEL** \*1967 in Vöcklabruck, lebt als freier Schriftsteller in Wien. Er ist einer der populärsten, aber auch kontroversiellsten Autoren Österreichs und Träger zahlreicher Auszeichnungen, u.a. des Ingeborg-Bachmann- und des Nestor-Prieses. Im Gasthaus Zeisl liest er aus „Bad Hall Blues. Eine Oberösterreichlegie“ und „Groschens Grab“. | **Sa. 28.08. | 11.30 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Jausenstation Zeisl** |

**MELCHIOR FROMMEL** \*1937 in Münster/Taunus, lebt als Zeichner, Herausgeber von Künstlermonographien und Nachlassverwalter von Margret Bilger in Oberschlierbach. Er besuchte die Münchner Kunstakademie und lehrte Kunst und Deutsch an mehreren Gymnasien. In der Bilger-Galerie präsentiert er Gedichte der Malerin und Holzschneiderin Margret Bilger. | **Fr. 26.08. | 10.30 | Eintritt frei | Bilger Galerie** |

**NORA GOMRINGER** \*1980 in Neukirchen/Saar, lebt in Bamberg und leitet dort das Internationale Künstlerhaus Concordia. Sie ist schweizerisch-deutsche Lyrikerin, Rezitatorin und Teilnehmerin zahlreicher Poesiefestivals. Das mit dem Jazz-Drummer Philipp Scholz gestaltete Programm „Pengl Du bist tot!“ ist eine fataleytische Textbühne, die durch mehrere Jahrhunderte der Literaturgeschichte führt. | **Fr. 26.08. | 18.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Bernardisaal** |

**MICHAELA HOLZINGER** \*1978 aufgewachsen in OÖ, lebt mit ihrer Familie und einer kunterbunten Esel-Ziegen-Bande auf einem Bauernhof in Vorchdorf, ausgezeichnet mit zahlreichen Kinder- und Jugendliteraturpreisen. Knapp 20 Bücher sind bereits von ihr erschienen, einige davon wurden in mehrere Sprachen übersetzt. Sie liest aus ihrem druckfrischen Buch „Krimskrams im Kopf“. | **Do. 25.08. | 10.00 | € 5,- | Seminarhotel Spes** |

**LINE HOVEN** \*1977, lebt und arbeitet als Comiczeichnerin und Illustratorin in Hamburg. Ihre in Schabkarton gekratzten Arbeiten erscheinen in verschiedenen Magazinen und Zeitungen, wie Strapazin, Le Monde diplomatique und langjährig in der F.A.Z. Line Hoven ist Mitglied beim Zeichnerinnenkollektiv SPRING. | **Sa. 27.08. | 10.00 | € 5,- | Seminarhotel Spes** |

**REINHARD KAISER-MÜHLECKER** \*1982 in Kirchdorf/Krems. Seit seinem 2008 erschienenen Debütroman „Der lange Gang über die Stationen“ gehört er zu den wichtigsten literarischen Stimmen Österreichs. Nach 5 Romanen und mehreren Auszeichnungen folgte 2015 „Zeichnungen. Drei Erzählungen“. Der Autor liest erstmals aus seinem neuen Roman „Fremde Seele, dunkler Wald“. | **Do. 25.08. | 20.00 | VVK € 15,- | AK € 20,- | Theatersaal** |

**SIBYLLE LEWITSCHAROFF** \*1954 in Stuttgart, lebt in Berlin. Die vielfach ausgezeichnete Schriftstellerin erlangte v.a. durch die Romane „Apostoloff“, „Blumenberg“ und den Krimi „Killmouky“ große Bekanntheit. Sie liest aus ihrem neuesten, erst im September erscheinenden Werk „Das Pfingstwunder“. Dieser Roman handelt von einem Kongress von Dante-Forschern. In dem Moment, da die Glocken des Vatikans das Pfingstfest einläuten, ereignet sich ein radikales Wunder... | **Fr. 26.08. | 20.00 | VVK € 15,- | AK € 20,- | Bernardisaal** |

**MONIKA LICHTENFELD** \*1938 in Düsseldorf, lebt in Köln. Musikpublizistin, Herausgeberin, Übersetzerin, Interpretin und Sprecherin experimenteller Poesie. Mitbegründerin der internationalen Tagungen Musik in dieser Zeit in Boswil/ Schweiz und der Kölner Gesellschaft für Neue Musik. Sie tritt zusammen mit Gerhard Rühm auf. | **Sa. 27.08. | 20.00 | VVK € 15,- | AK € 20,- | Bernardisaal** |

**KLAUS NÜCHTERN** \*1961 in Linz, lebt und arbeitet als Journalist in Wien. 2011 erhielt er den Staatspreis für Literaturkritik. Seine jüngste Veröffentlichung, „Kontinent Doderer. Eine Durchquerung“, erscheint im August 2016. Er ist Gast bei der Podiumsdiskussion zum Thema „Literatur & Kritik“ und leitet die Schreibwerkstatt. | **Do. 25.08. | 13.00-16.00 | € 30 (Teilnahme Schreibwerkstatt) | Stift, Gymnasium** |

**TERESA PRÄAUER** \*1979 in Linz, lebt und arbeitet als Autorin und bildende Künstlerin in Wien. Ihre literarische und künstlerische Arbeit steht in engem Zusammenhang. Der Roman „Johnny und Jean“, für den sie den Förderpreis zum Friedrich-Hölderlin-Preis der Stadt Homburg erhielt, führt in das Milieu der zeitgenössischen Kunstszene. Teresa Präauer ist Teilnehmerin der Podiumsdiskussion „Literatur & Kritik“. | **Fr. 26.08. | 14.00 | Eintritt frei | Genuszentrum** |

**MICHAEL ROHER** \*1968 in Niederösterreich, lebt in der Nähe von Wien. Er schreibt Bilderbücher und Geschichten, die von seiner Liebe zum Zirkus und zum Zeichnen geprägt sind und ist Träger mehrerer Auszeichnungen. Michael Roher liest aus seinem 2013 erschienenen Buch „Oma, Huhn und Kümmelfritz“. | **Fr. 26.08. | 10.00 | € 5,- | Seminarhotel Spes** |

**GERHARD RÜHM** \*1930 in Wien, lebt in Köln. Das Werk des Schriftstellers, Komponisten und bildenden Künstlers ist zwischen Musik, Sprache, Visuellem und Gestik angesiedelt. Als Mitbegründer und Teil der in den 1950ern gegründeten „Wiener Gruppe“ ist sein Einfluss auf die österreichische Literatur kaum hoch genug zu bewerten. | **Sa. 27.08. | 20.00 | VVK € 15,- | AK € 20,- | Bernardisaal** |

**STEFANIE SARGNAGEL** \*1986 in den „Slums“ von Wien, lebt noch immer dort. Neben zahlreichen Artikeln für Vice und den Bayerischen Rundfunk erschien 2013 ihr erstes Buch, „Binge-Living - Callcenter-Monologe“ und 2015 „Fitness“, eine Zusammenstellung von Facebook-Beiträgen. Mit Texten aus beiden Werken konfrontiert das It-Girl der Literaturszene das Festivalpublikum. | **Fr. 26.08. | 16.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Bernardisaal** |

**MARLEN SCHACHINGER** \*1970 in Braunau, lebt in der Nähe von Wien. Sie ist Leiterin des Instituts für narrative Kunst, Literaturwissenschaftlerin und Autorin. Nach dem 2015 erschienenen Roman „Albors Asche“ veröffentlichte sie in diesem Jahr „Unzeit“. Die Erzählungen kreisen um Personen, deren Leben unsere Welt widerspiegeln. | **Sa. 27.08. | 14.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Stiftsbibliothek** |

**DANIELA STRIGL** \*1964 in Wien. Die Literaturkritikerin – sie erhielt 2015 den Berliner Preis für Literaturkritik -, Essayistin und Germanistin präsentiert ihre Biographie über die Schriftstellerin Marie von Ebner-Eschenbach „Berühmt sein ist nichts“. Sie ist auch Gast beim Literaturgespräch „Literatur & Kritik“ und führt das Gespräch mit Sibylle Lewitscharoff. | **Fr. 26.08. | 10.30 | Eintritt frei | Bilger Galerie** |

**THEATER KIRCHDORF** \*1972 in Kirchdorf, lebt intensiv in Kirchdorf. Sein Repertoire umfasst eine Vielfalt von theatralischen Ausdrucksformen und Zugängen und ist daher prädestiniert dafür, DADA wieder aufstehen zu lassen. Im lustvollen Zertrümmern der Trümmer der Trümmer...im Experimentieren mit der Sprache... Alles sehr verschachtelt! | **Sa. 27.08. | 16.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Theatersaal** |

## und ...

**Schreibwerkstatt mit KLAUS NÜCHTERN** Autor zahlreicher Bücher und prominenter Literaturkritiker, lädt Interessierte zum Schreiben eigener Texte ein. In der Schreibwerkstatt geht er der Frage nach, wie man von einem Satz zum nächsten kommt und dazu die Sätze zum Swingen und Klingen bringt. Er wird also seine Vorstellung von pointiertem und musikalischem Schreiben vermitteln. | **Do. 25.8 | 13.00 - 16.00 | € 30,- | Stift Schlierbach, Gymnasium | Treffpunkt Festivalbüro** | Anmeldung erforderlich unter 0681 107 20 493 oder [nahversorger@gmail.com](mailto:nahversorger@gmail.com) (beschränkte Teilnehmerzahl) |

**Ausstellung & Buchpräsentation „DIE 8. GATTUNG“ Margret Bilger** Das in 3 Exemplaren mit Hilfe von Ingrid Uhl entstandene Buch enthält das hinterlassene dichterische Werk der Bildenden Künstlerin, 449 Gedichte aus 5 Jahrzehnten, jeweils die Transkription einem Autograph gegenübergestellt. Zu Lebzeiten kein einziges veröffentlicht, auf losen Zetteln oder in Briefen verstreut, sind die Verse, ungeachtet ihres noch zu bestimmenden literarischen Werts, eine neu entdeckte 8. Gattung im Gesamtwerk. Sie sprechen aus, was in den 7 bildnerischen Gattungen nicht zur Sprache kommt, ermöglichen einen intimen Blick auf Leben und Werk. | **18.8.2016 - 11.9.2016 | geöffnet täglich von 9.00 bis 17.00 | Eintritt frei | Bilger Galerie | Vernissage am 18.8. | 19.00 |**

**Ausstellung „MOMENTANBILDER“ Hans Eichhorn und Erwin Einzinger** Ausgangspunkt der gemeinsamen bildnerischen Arbeiten ist immer das Nahahegende, das in einen größeren gestischen Zusammenhang verschmolzen wird. | **geöffnet täglich von 9.00 bis 17.00 | Eintritt frei | Genuszentrum** | Vernissage im Rahmen der Eröffnung | **Do. 25.08. | ca. 17.00 | Genuszentrum** |

**LITERATUR IM DUNKELN mit Eva Felbauer** Eintauchen in die absolute Finsternis, wo Stimme und Worte an Bedeutung gewinnen. Die literarische Reiseleitung übernimmt Eva Felbauer, die nicht nur den Dunkelgenussraum in Schlierbach leitet, sondern auch bereits mehrmals bei den internationalen Erzählungskonferenzen „Fabelhaft“ und „Graz erzählt“ aufgetreten ist. In völliger Dunkelheit wird sie aus literarischen Texten vorlesen. | **Sa. 28.8. | 15.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Seminarhotel SPES, Dunkelgenussraum** | Anmeldung erforderlich unter 0681 107 20 493 oder [nahversorger@gmail.com](mailto:nahversorger@gmail.com) (beschränkte Teilnehmerzahl) |

**Theater „DADA LETBI“ Theater in der Werkstatt Kirchdorf** Vor 100 Jahren wurde in Zürich das „Cabaret Voltaire“ gegründet und damit nahm der Dadaismus seinen Anfang: anarchische Antikunst gegen bürgerliche Kultur ... Lachen als Waffe gegen den Wahnsinn von Nationalismus und Kriegsgeschrei ... Zertrümmern der Trümmer der Trümmer der Trümmer ... Lust am Experiment. Das Theater Kirchdorf hat sich vorgenommen, Programmatisches, Sprachexperimentelles und Irritierendes ganz im Stil der Dadaisten zu präsentieren. | **Sa. 27.08. | 16.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Theatersaal** |

## töne

**LIANELJO** Junger Jazz & Swing aus dem Kremstal (Lisa Helmel, Andreas Eichhorn, Elias Schröckenhof, und Johannes Steinmann) | **Do. 25.8. | nach der Eröffnung | Eintritt frei | Genuszentrum** |

**DR. DIDI „In effigie“** Peter Androsch (Gitarre, Melodika), Didi Bruckmayr (Stimme) und Bernd Preinfalk (Kontrabass). Konsequenter treiben die drei Musiker ihre Arbeit im Grenzbereich Eintonmusik und subtiler Mehrklanglichkeit weiter. In Kombination mit Orgelpunkt, Raumklang, „analogen Visuals“ entsteht ein geheimnisvolles Klang-Licht-Kontinuum mit einem darüber schwebenden Obertonuniversum. | **Do 25.08. | 22.00 | Eintritt frei | Bernardisaal** |

**PHILIPP SCHOLZ** Nora Gomringer und Philipp Scholz sind das Duo „Wort Drum Dran“. Es hält mit seinem Programm „Pengl Du bist tot!“ die Tradition von Jazz und Lyrik hoch. Der Leipziger Schlagzeuger Philipp Scholz beschlägt und pointiert die Silben, die Nora Gomringer rezitiert. Daraus ergibt sich in bester Wort- und Klangtradition des Jazz ein Zusammenspiel, das der Sprache nichts nimmt und der Musik eine weitere Farbe schenkt. | **Fr. 26.08. | 18.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Bernardisaal** |

**CLARA LUZIA** Musikerin aus Wien. Seit den frühen 90ern auf der Bühne. Ihr sechstes Album trägt den Titel „Here's To Nemesis“. „Die Sängerin wirkt geerdet und aufrecht und beeindruckt durch ihre unmissverständlichen Botschaften und die große Freude an der Musik, die bei jedem Song mitschwingt. Und vielleicht ist es auch die Hoffnung, die sich hier trotz aller schwierigen Themen durch das ganze Album zieht, die den Unterschied macht. Denn die können wir derzeit alle gut gebrauchen.“ (fm4.at) | **Fr. 26.08. | 22.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Theatersaal** |

**LIZA LEVITAS** is a Vienna based Pop & Flop / Queerbeat/ Black Electro Cats/ Lovebirds/ Trash Mothers DJ / Promoter and Founder of SISTERS. (facebook.com/SistersVienna) | **Fr. 26.08. | 24.00 | Eintritt frei | Theatersaal** |

**DIE NERVEN** sind eine deutsche Punkband aus Stuttgart, die den Genres Post-Punk, Noise-Rock und Indie-Rock zuzuordnen ist. „Alles rast voran bei dieser Band. Sie sind Zöglinge des Post-Empire, sie wissen, dass es kein Außen mehr gibt. Aber das entbindet keineswegs von Verantwortung – vor allem gegenüber sich selbst. „Das ist immer noch dein Leben, auch wenn du selbst nichts mehr entscheidest“, singen Die Nerven auf Fun.“ (Spex) | **Sa. 27.08. | 22.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Theatersaal** |

**CLASS** CLASS (Georg Reiter, Paul Reiter, Kerstin Putz) produziert Text und Musik zwischen Pop, Elektro-Trash, Hörspiel und Schlagerfantasie. Sounds, Bilder und Begriffe führen in eine Welt der Unverwertbarkeit, dorthin, wo die nicht-kommerzielle Schlussnummer läuft: eine zen-buddhistische Séance, eine Grußbotschaft an Asja Lasis, eine Lesung aus dem lyrischen Gesamtwerk, eine zaghafte Rückfrage im Videochat: Können wir uns noch hören, sind wir noch da? | **Sa. 27.08. | 24.00 | Eintritt frei | Vor dem Theatersaal** |

**CHRISTOPH RADINGER „Sind Töne höhere Worte?“** Kommentiertes Orgelkonzert mit literarisch inspirierter Musik von Georg Philipp Telemann, Robert Schumann, Josef Labor u.a., mitwirkend Sophie Löschenbrand (Blockflöte). | **Sa. 28.08. | 10.00 | Eintritt frei | Stiftskirche und Orgeltempore** |

**RADIO B 138 HÖRSTATIONEN** An zwei Plätzen am Festivalgelände (vor dem Festivalbüro und im Stiftshof) werden ausgewählte Lesungen über das Radio in einem entspannten Ambiente gesendet. Für all jene, die keinen Platz mehr bei den Veranstaltungen ergattern konnten, eine Möglichkeit, dennoch live dabei zu sein.

## FESTIVALRADIO 102,3 MHz



Das Freie Radio B138 schlägt während der Festivalzeit seine Zelte im Festivalbüro auf. Das mobile Außenstudio bietet interessierten SchlierbacherInnen und FestivalbesucherInnen im offenen Zugang die Möglichkeit, sich über Literatur auszutauschen oder das Festivalgeschehen noch einmal Revue passieren zu lassen. Nähere Infos zum Freien Radio B138 unter [www.radio-b138.at](http://www.radio-b138.at) | **täglich geöffnet | Die Highlights des Festivals auf der Frequenz des Freien Radios B138 | 102,3 MHz** |

**STIFT SCHLIERBACH** Das Zisterzienser-Kloster wurde 1355 als Frauenkloster gegründet und 1620 von Mönchen wiederbesiedelt. Es lädt seine Gäste nicht nur zur Besichtigung einzigartiger barocker Sehenswürdigkeiten ein, es bietet auch die Gelegenheit, in der ersten **SCHAUKASEREI** Österreichs dem Käsemeister bei der Herstellung der Schlierbacher Käsespezialitäten zuzuschauen. / Kunstinteressierten gibt die **MARGRET BILGER GALERIE** Einblick in das Schaffen der Glasmalereierwerkstätte und zeigt Ausstellungen traditioneller und moderner Kunst. **FÜHRUNGEN:** täglich 10.30 und 14.00 / Im **GENUSSZENTRUM** findet man kulinarisches aus der Region und eine Panoramaterasse mit großartigem Fernblick. **ÖFFNUNGSZEITEN:** täglich 9.00 bis 18.00 / Mehr Infos: **Tourismusverband Schlierbach, 07582 63 474, [www.schlierbach.at](http://www.schlierbach.at), [www.oberes-kremstal.at](http://www.oberes-kremstal.at)**

IMPRESSUM: Die Literarische Nahversorger: Ein Verein in Kooperation mit der Gemeinde Schlierbach, Oberösterreich, Gerhard Stiftinger, Hauptplatz 27, 4560 Kirchdorf an der Krems | Bernhard Samitz (1963 - 2008), Gerhard Stiftinger, Andrea Danner, Elisabeth Kumpf-Frommel, Elisabeth Baldauf, Friederike Zillner, Christian Lohits, Christa Hummerheller, Doris Meixner, Christoph Radinger, Ingrid Uhl, Elsa Traubner | Kontakt: [nahversorger@gmail.com](mailto:nahversorger@gmail.com), [www.LiterarischeNahversorger.at](http://www.LiterarischeNahversorger.at) | Gestaltung, Layout und Satz: Andrea Danner, Paul Focke, Alle Rechte vorbehalten. | Dank an alle Helferinnen und Helfer. |

**DANIEL ECKLBAUER** Sein musikalischer Stil ist geprägt vom klassischen Boogie Woogie und Ragtime, aber auch so mancher Hit aus den 70er und 80er Jahren wird in seinem Programm in Chicago Blues verwandelt. Nicht nur dem Blues gehört seine große Liebe, sondern auch die Pop Musik hat es ihm angetan. Besonders hervorzuheben sei hier sein neues Programm „From Blues To Pop“ | **Sa. 28.08. | 11.30 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Jausenstation Zeisl** |

**RESTAURANTS GASTHÄUSER**  
Restaurant SPES 07582 82123-0  
Restaurant Habanero 07582 81111  
GH Schröcker 07582 81238  
GH Tomaset 07582 81256  
GH Wöb 07582 81305  
Jausenstation Zeisl 07582 62865

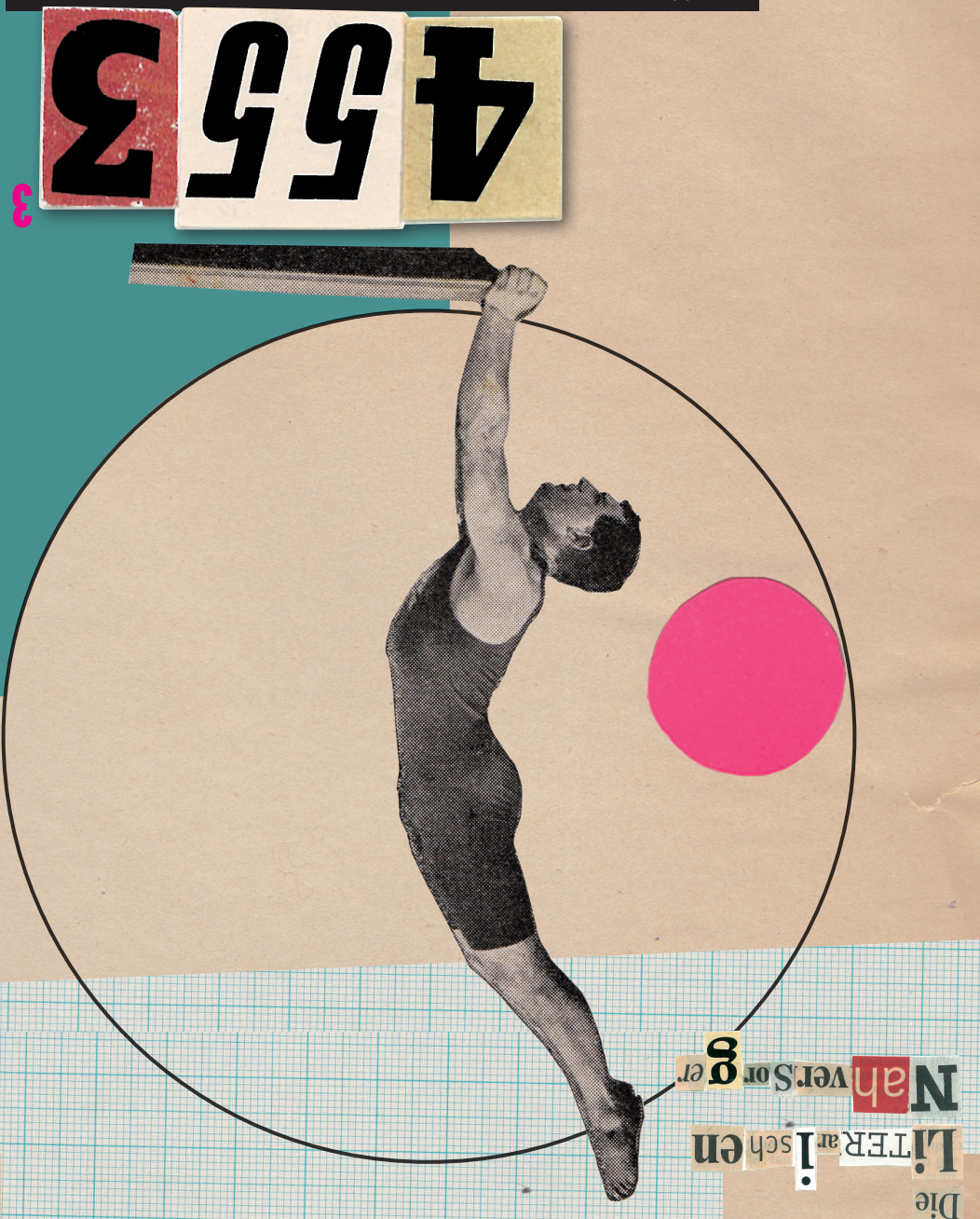
**HOTELS PENSIONEN**  
Seminarhotel SPES 07582 82123-0  
Haus Margit I 07582 812 91  
Haus Margit II 07582 813 11  
Pension Winter 07582 812 69  
GH Tomaset 07582 812 56  
Ferienhof Hebesberger 07582 815 60  
Haus Hubinger 07582 812 13

**HOTELS PENSIONEN**  
in Kirchdorf 5 km entfernt  
Hotel Garni Schwarzer Bär 0664 2319119  
Hotel Krmtst 0664 1059038  
Stadtgasthof Rettenbach 07582 62081

**CAFÉ**  
Heidi's Cafe 0664 1498404  
Genuszentrum Stift Schlierbach 07582 83013  
Bauernmarkt Samstag 8 - 12 Uhr

**1** FESTIVALBÜRO, INFO, TREFFPUNKT  
Klosterstr. 2  
0 681 107 20 493  
**2** STIFTSKIRCHE  
**3** BIBLIOTHEK, STIFT  
**4** GYMNASIUM  
**5** GENUSSZENTRUM  
**6** THEATERSAAL  
**7** SEMINARHOTEL SPES  
**8** JAUSENSTATION ZEISL  
**9** FUSSBALLPLATZ

## 25.-28.8.2016 SCHLIERBACH 00 LITERARISCHES FESTIVAL



**KARTENVOVERKAUF**  
**BUCHANDLUNG INFOLADEN KIRCHDORF**  
**KAUFAUS HÖFER SCHLIERBACH**  
**www.literarischeNahversorger.at**  
Abonnieren Sie den elektronischen Newsletter!  
FESTIVAL-TELEFON 0661 - 107 20 493  
LITERATUR für alle  
Die Literarischen Nahversorger

„Die Literarischen Nahversorger“ sind Bestandteil des regionalen Kulturlebens. Eine Vielzahl wichtiger Autoren und Autorinnen waren bei uns zu Gast. Seit 1999 veranstalten wir Lesungen, über hundert, etwas mehr als zwei Wochen. Nahversorger oder zumindest traditionell gegeneinander in Stellung gebracht. Moderne Literatur fördert ein hohes Maß an Sprachreflexivität, eine bereitwillige zum ästhetischen Experiment, zur Befragung einzelner gesellschaftlicher Ordnungen, Eigenschaften, also die Beweglichkeit und Flexibilität, die dem Provinzialismus gemeinhin nicht attestiert werden. Genau dieses Vorurteil zur Diskussion zu stellen, ist eines der wesentlichen Anliegen dieses Festivals.



## 4553<sup>3</sup> Oberösterreichisches Literaturfestival

FESTIVAL FÜR DAS ÜBERFLÜSSIGE NOTWENDIGE

Die gute Nachricht: Es ändert sich nichts. Und mit diesem halsstarrigen Bekenntnis zur Gleichförmigkeit ist schon ein wesentlicher Parameter unseres Literaturfestivals definiert. Die Fortschreibung dieser konstanten Form erfolgt in Hochzahlen, in Zweijahressprünge. Vier Tage, vier Tage Literatur, vier Tage hören, sehen, reden, herumhängen, tanzen, essen, trinken. Das ist Programm. Das Notwendige. Notwendig ist auch die Vielfalt des Angebots, der Genres, des Anspruchs: vom Trashroman zum philosophischen Essay, die Klammer ist weit gespannt. Für jeden was, für alle. Große, Kleine, Dünne, Dicke, Schenkelklopfer und Bleichgesichter, Feinsinnige und Spitzlippige, Plattfüßige und Tanzwütige. Der Literatur ihr Fest, den Karneval, die Maskerade, das volle Leben. Das Notwendige. Das Überflüssige.

Zwei Jahre sind ins Land gezogen und man hat den Eindruck, dass die Zeit sich dem Notwendigen verschrieben hat. Die Gegenwart ist auf das Unerbittliche eingeschrumpft. Das Überflüssige hat an Raum verloren, es wird schräg angeschaut, wenn es aufzeigt und was sagen möchte. Die Zeit ist ernst geworden in diesen zwei Jahren, es könnte einem Hören und Sehen vergehen. Und genau deshalb: Vier Tage Hören und Sehen. Zum Trotz und als Bekenntnis.

Wiederum ist es eine Vielzahl von oberösterreichischen Literaturschaffenden, die im Zentrum dieser vier Tage stehen. Einige Arbeiten sind ausschließlich für das Festival entstanden. So erarbeitet das Theater in der Werkstatt Kirchdorf ein DADA-Projekt, Melchior Frommel präsentiert seine große Arbeit über Margret Bilgers Lyrik, Thomas Arzt hält eine eigens für diesen Anlass geschriebene Rede am Fußballplatz in Schlierbach und Hans Eichhorn und Erwin Einzinger präsentieren nicht nur ihre bildnerischen Arbeiten, sie lesen auch aus einem neu entstandenen 40-Strophen-Gedicht. Einige Autoren und Autorinnen lesen zum ersten Mal aus ihren neuesten Arbeiten, Reinhard Kaiser-Mühlecker oder Leopold Federmaier genauso wie Sibylle Lewitscharoff. Der Freitag steht ganz im Zeichen weiblicher Stimmen (Stefanie Sargnagel, Nora Gomringer, Sibylle Lewitscharoff, Clara Luzia...).

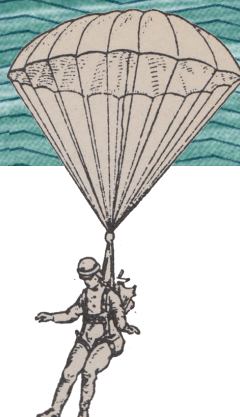
Ganz besonders freuen wir uns auf die legendären Vertreter der sprachexperimentellen Literatur der Wiener Gruppe, auf Gerhard Rühm und Friedrich Achleitner. Die Fortschreibung des dadaistischen Projektes mit Wiener Mitteln war ihr Verdienst und fordert im Zuge von „100 Jahre DADA“ ihre Ehrung. Daniela Strigl, die große Wiener Germanistin, ist zugegen und wird in mehrfacher Weise ihr besonderes literarisches Wissen präsentieren. Die Kinderliteratur findet jeden Vormittag ihren Platz. Und jeden Abend laden wir zu Musik und Tanz: mit Dr. Didi, Clara Luzia und „Die Nerven“, um nur drei Beispiele zu nennen.

„Die Literarischen Nahversorger“ sind ein integraler Bestandteil des dörflichen Kulturlebens und eine Vielzahl wichtiger Autoren und Autorinnen waren hier zu Gast. Seit 1999 veranstalten wir Lesungen, über hundert in Summe. Unser Motto, etwas ironisch: Nahversorger. Literatur am Land. Moderne Literatur am Land, das ist immer auch noch das Zusammentreffen zweier sich widersprechender oder zumindest traditionell gegeneinander in Stellung gebrachter Bereiche. Gegenwartsliteratur fordert ein hohes Maß an Sprachreflexivität, eine Bereitschaft zum ästhetischen Experiment, zur Befragung eingespielter semantischer Ordnungen. Eigenschaften also, die Beweglichkeit und Flexibilität fordern, Eigenschaften, die dem Provinziellen gemeinhin nicht attestiert werden. Genau dieses Vorurteil zur Diskussion zu stellen, ist eines der wesentlichen Anliegen dieses speziellen Festivals.

Gedankt sei unserem großartigen Publikum, das unser Fest der Literatur zum Erfolg gemacht hat.

Wir laden Sie ein, beim ÖÖ Literaturfestival 4553<sup>3</sup> wieder dabei zu sein.

Die Literarischen Nahversorger



Bernhard Samitz (1963–2008)  
Gründungsmitglied der  
Literarischen Nahversorger

### Tägliche Programme & Führungen

**AUSSTELLUNG**  
**MARGRET BILGER**  
Bilger Galerie

**AUSSTELLUNG**  
**ERWIN EINZINGER  
& HANS EICHORN**  
Genusszentrum

**STIFTSFÜHRUNGEN**  
Genusszentrum  
Stift Schlierbach

#### FESTIVALBÜRO

Treffpunkt, Bücher zum Schmökern, Radiosendungen, Kartenverkauf, ...  
Ortszentrum, Musikheim

### Donnerstag, 25.8.



**SCHREIBWERKSTATT**  
mit **KLAUS NÜCHTERN**  
13.00 - 16.00 | € 30,- | Stift, Gymnasium | Treffpunkt Festivalbüro



**KINDER, KINDER**  
Lesung mit Michaela Holzinger  
10.00 - 11.30 | Unkostenbeitrag € 5 | Seminarhotel SPES

#### ERÖFFNUNG

17.00 | Genusszentrum



**LESUNG**  
**ERWIN EINZINGER & HANS EICHORN**  
anschließend | Eintritt frei | Genusszentrum

#### KONZERT

**LIANELJO**  
anschließend | Eintritt frei | Genusszentrum



**LESUNG**  
**REINHARD KAISER-MÜHLECKER**  
Einführung P. Martin Spornbauer  
20.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Theatersaal

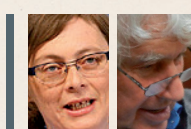


**KONZERT**  
**DR. DIDI**  
22.00 | Eintritt frei | Bernardisaal

### Freitag, 26.8.



**KINDER, KINDER**  
Lesung mit Michael Røher  
10.00 - 11.30 | Unkostenbeitrag € 5,- | Seminarhotel SPES



**BUCHPRÄSENTATION & GESPRÄCH**  
**DANIELA STRIGL & MELCHIOR FROMMEL**  
über Marie von Ebner-Eschenbach und Margret Bilger  
10.30 | Eintritt frei | Bilger Galerie

**LITERATURGESPRÄCH „LITERATUR & KRITIK“**  
**SIBYLLE LEWITSCHAROFF, KLAUS NÜCHTERN,  
TERESA PRÄAUER, DANIELA STRIGL**

Moderation Peter Grubmüller (ÖÖN)  
14.00 | Eintritt frei | Genusszentrum



**LESUNG**  
**STEFANIE SARGNAGEL**  
Einführung Elsa Triebaumer  
16.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Bernardisaal



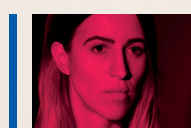
**LESUNG MIT MUSIK**  
**NORA GOMRINGER & PHILIPP SCHOLZ**  
Einführung Johanna Tragler  
18.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Bernardisaal



**LESUNG & GESPRÄCH**  
**SIBYLLE LEWITSCHAROFF**  
mit Daniela Strigl  
20.00 | VVK € 15,- | AK € 20,- | Bernardisaal



**KONZERT**  
**CLARA LUZIA**  
22.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Theatersaal



**DJ-LINE**  
**LIZA LEVITAS**  
anschließend | Eintritt frei | Theatersaal

### Samstag, 27.8.



**FRÜHSCHOPPENLESUNG**  
**THOMAS ARZT**  
mit **BLÄSERENSEMBLE DES MV SCHLIERBACH**  
Einführung Friederike Zillner  
10.00 | Eintritt frei | Fußballplatz Schlierbach



**KINDER, KINDER**  
Comic-Kratz-Workshop mit Line Hoven  
10.00 - 12.00 | Unkostenbeitrag € 5 | Seminarhotel SPES



**LESUNG**  
**MARLEN SCHACHINGER**  
Einführung Ingrid Hackl  
14.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Stiftsbibliothek

#### THEATER

**„DADA LEBT“**  
Theatergruppe Kirchdorf  
16.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Theatersaal



**LESUNG**  
**LEOPOLD FEDERMAIER**  
Einführung Erwin Einzinger  
18.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Bernardisaal



**LESUNG**  
**GERHARD RÜHM, FRIEDRICH ACHEITNER  
MONIKA LICHTENFELD**  
Einführung & Moderation Wilhelm Zillner  
20.00 | VVK € 15,- | AK € 20,- | Bernardisaal



**KONZERT**  
**DIE NERVEN**  
22.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Theatersaal



**KONZERT**  
**CLASS**  
24.00 | Eintritt frei | vor dem Theatersaal

### Sonntag, 28.8.

#### GOTTESDIENST

Literarische Predigt mit P. Martin Spornbauer  
**Maria Danneberg, Sophie Löschenbrand, Christoph Radinger**  
9.00 | Stiftskirche

#### ORGELKONZERT

**CHRISTOPH RADINGER**  
10.00 | Stiftskirche und Orgelempore



**KINDER, KINDER**  
Lesung & Workshop mit Martin Amanshauser  
10.00 - 12.00 | Unkostenbeitrag € 5 | Seminarhotel SPES



**WANDERUNG & LESUNG MIT MUSIK**  
**FRANZOEBEL & DANIEL ECKLBAUER**  
Einführung Thomas Hochreiter  
Abmarsch: 11.00 beim Festivalbüro  
11.30 | VVK € 10,- | AK € 13,- | Jausenstation Zeisl



**LESUNG IM DUNKELN**  
**EVA FELBAUER**  
15.00 | VVK € 10,- | AK € 13,- exkl. Konsumation |  
Seminarhotel SPES, Dunkelgenussraum

Fotocredits: Nina Grünberger (Arzt), Miriam Unger (Clara Luzia), Lukas Beck (Franzobel, Achleitner), Patrick Herzog (Die Nerven), Anna Konrath (Liza Levitas), Judith Kitz (Gomringer), Grill (Sargnagel), Kaius Stuck (Schachinger), Jürgen Bauer (Lewitscharoff), Boris Metzner (Einzinger), Bettina Bach (Rühm), HF Corn (Nüchtern)

## tickets

**TAGESPÄSSE** Freitag 26.8. 30 €  
Samstag 27.8. 40 €

Kartenvorverkauf ...

**BUCHHANDLUNG INFOLADEN KIRCHDORF**  
**KAUFHAUS HÖFER SCHLIERBACH**

und unter [www.LiterarischeNahversorger.at](http://www.LiterarischeNahversorger.at)

**4 TAGES FESTIVALPASS 75 €**



**FESTIVAL-TELEFON 0681 - 107 20 493**

[www.LiterarischeNahversorger.at](http://www.LiterarischeNahversorger.at)

**FESTIVALBÜRO**

Treffpunkt, Büchertisch, Radiostudio,  
Informationen, Kommunikationsraum,  
Kartenverkauf  
**Ortszentrum, Musikheim,  
Klosterstr. 2, 4553 Schlierbach**

Wir danken unseren Fördergebern, Sponsoren und Medienpartnern.